

1. Herr Jörn spricht für eine Bürgerin ein Thema aus der oberen Heinrich-Heine-Straße an. Auf der rechten Seite vor der Gartenanlage wurde nach durchgeführten Säge- und Grünschnittarbeiten der angefallene Grünschnitt nicht entsorgt und liegt vor Ort.

Herr Kramer dankt für den Hinweis und wird eine entsprechende Information an das Stadtbetriebsamt geben.

2. Frau Fiedler informiert über die Gefahrensituation an der Verkehrsinsel auf der B 244 in der Waldhofstraße vor dem BMW-Autohaus. Diese wird von Schulkindern genutzt und die Verkehrssituation ist für die Kinder schwer einschätzbar. Sie nehmen teilweise Umwege in Kauf, um diese Verkehrsinsel nicht nutzen zu müssen. Sie fragt an, ob an dieser Stelle ein Fußgängerweg eingerichtet werden kann.

Herr Winkelmann bestätigt den bestehenden Gefahrenbereich und ergänzt, dass teilweise die Fahrräder nicht genügend Fläche auf der Mittelinsel haben und in den Straßenbereich ragen.

Herr Kramer ist die betreffende Verkehrsinsel bekannt und er wird die Anfrage zur Einrichtung eines Fußgängerüberweges weiterleiten.

Herr Thurm ergänzt, dass eine entsprechende Anfrage bereits vor ca. 10 Jahren gestellt und dies negativ beschieden wurde. Eine erneute Anfrage wird jedoch begrüßt.

Dr. Bosse betritt die Sitzung. Es sind 9 stimmberechtigte Stadträte anwesend.

3. Herr Winkelmann informiert zur aktuellen Situation an der Straße Langer Stieg. Die städtische Wiese am Nesseltal wird von den Gästen des Hasseröder Ferienparks als Parkplatz genutzt. Auf Grund der Niederschläge der letzten Tage führt der Schlamm der Fahrzeuge zur Verschmutzung der umliegenden Straßen.

Herr Kramer bestätigt einen geplanten Gesprächstermin mit dem Betreiber des Hasseröder Ferienparks. Er erläutert, dass es Schäden auf Grund der Nutzung der Wiese als Parkplatz gab. Eine einvernehmliche Lösung soll mit dem Ferienpark gefunden werden.